**Kuba : Gesundheitskennziffern verbessern sich und**

 **Lebenserwartung wächst**

 von [Lisandra Fariñas Acosta](https://deref-gmx.net/mail/client/vJ9yj3XhGoE/dereferrer/?redirectUrl=http%3A%2F%2Fde.granma.cu%2Farchivo%3Fa%3D40) am 29.12.2017

Kuba weist derzeit die geringste Säuglingssterblichkeit seiner Geschichte auf !

Auf einer Veranstaltung wurde der Kollektivvertrag zwischen dem Minsap und der Nationalen Gewerkschaft der Beschäftigten des Gesundheitswesens unterzeichnet und mehreren herausragenden Beschäftigten des Jahres 2017 wurde Anerkennung zuteil. Den Vertrag unterschreiben Dr. Roberto Morales Ojeda, Minister für Gesundheitswesen, und Dr. Santiago Badía, Generalsekretär der Nationalen Gewerkschaft der Beschäftigten des Gesundheitswesens. ( **Photo:** ACN ).

«Hinter jeder Zahl und jeder Statistik stehen gerettete Leben, Lebensqualität, Glück und die Zufriedenheit unseres Volkes sowie die Verpflichtung, täglich noch viel mehr zu tun.»

«Einige Beispiele genügen, um zu wissen, was das bedeutet. Kuba weist derzeit die geringste Säuglingssterblichkeit seiner Geschichte auf. Mit 4,1 pro Tausend Lebendgeborenen, 35 weniger während des ersten Lebensjahres Verstorbenen als im gleichen Zeitraum von 2016, ist sogar abzusehen, dass das Jahr noch unter dieser Ziffer beendet wird, dank der Anstrengungen des Gesundheitswesens und dem Engagement und der Sorge der Beschäftigten des Sektors. »

Dies stellte das Mitglied des Politbüros und Minister für Gesundheitswesen Dr. Roberto Morales Ojeda auf der Veranstaltung anlässlich des bevorstehenden 59. Jahrestages des Sieges der Revolution fest, auf der die wichtigsten Ergebnisse des Nationalen Gesundheitswesens im Jahre 2017 vorgestellt wurden.

Betrachtet man die Gesundheitskennziffern, kommt eine deutliche Verbesserung derselben zum Vorschein, abgesehen davon, dass die Lebenserwartung im Moment der Geburt der kubanischen Bevölkerung weiter ansteigt: Sie beträgt 78,45 Jahre; 80,45 für die Frauen und 76,50 für die Männer.

Der Minister für Gesundheitswesen erklärte desweiteren, dass die Müttersterblichkeit von 42,6 auf 38,0 pro 100 000 Lebendgeborene verringert werden konnte, das sind sechs verstorbene Mütter weniger.

Im Ergebnis des Umfassenden Programms zur Krebskontrolle konnte in den letzten drei Jahren das Anwachsen der Mortalitätsrate bei dieser Krankheit aufgehalten werden.

In den Bereichen Hygiene, Epidemiologie und Mikrobiologie wurde bekannt gegeben, dass das Auftreten bestätigter Fälle von Dengue um 68 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zurückgegangen ist und keine Fälle von Chikungunya diagnostiziert wurden. Zu Ende der ersten Hälfte des Monats Dezember wird die Übertragung von Zika in 18 Gemeinden des Landes mit sinkender Tendenz berichtet.

Andererseits hob der Minister das ständige Anwachsen der Chirurgie hervor. Bis heute sind im Land 989 209 Operationen vorgenommen worden, (etwa 5 326 mehr) und es wird geschätzt, dass zu Ende dieses Jahres zum sechsten Mal in Folge über eine Million chirurgischer Eingriffe vorgenommen sein werden.

In diesem Zusammenhang unterstrich Dr. Morales Ojeda das Anwachsen der Zahl der minimal-invasiven chirurgischen Eingriffe, die 14 % der Gesamtanzahl größerer wahlweiser Operationen ausmachen.

Bedeutende Ergebnisse sind ebenso in der Anwendung der natürlichen und traditionellen Medizin zu verzeichnen, denn es wurde die Herstellung von mehr als 71 Millionen natürlicher Produkte erreicht.

Ebenso ratifizierte der Minister die Rolle, die für die Erreichung dieser Ziele die Programme des Austauschs medizinischer Geräte und die Einführung neuer Technologien im nationalen Gesundheitswesen, sowie das Training in Spitzentechnologien und die Investitionen und die bauliche Instandhaltung gespielt haben.

«In den letzten vier Jahren wurden 24 317 medizinische Geräte importiert, deren Wert 210 Millionen Dollar übersteigt, wovon alle medizinischen Fachrichtungen und die Mehrzahl der Gesundheitseinrichtungen des Landes Nutzen trugen. Dies machte es möglich, die Behandlungsqualität der Patienten zu steigern, in Übereinstimmung mit den wichtigsten Krankheiten, die in der kubanischen Bevölkerung auftreten», erläuterte der Minister.

Diese Ergebnisse, sagte er, sind die beste Weise, den neuen Jahrestag des Sieges der Revolution zu begehen und weiter das Konzept der Revolution zu erfüllen, das von Comandante en Jefe Fidel Castro Ruz formuliert wurde.

Dr. Morales Ojeda dehnte die Glückwünsche zum Sieg der Revolution auf alle Beschäftigten des kubanischen Gesundheitswesens innerhalb und außerhalb des Landes aus, in den 67 Ländern, wo Kuba heute medizinische Kooperation leistet, sowie seine Wünsche für Erfolg im persönlichen und familiären Leben.

«Wir sind davon überzeugt, dass es kein Problem ohne Lösung gibt, es geht darum, sie zu finden und das ist möglich, wenn das Kollektiv zu einer Armee von Denkern wird, zu der alle beitragen», führte er aus.

Quelle: <http://de.granma.cu/cuba/2017-12-29/gesundheitskennziffern-verbessern-sich-und-lebenserwartung-wachst>